

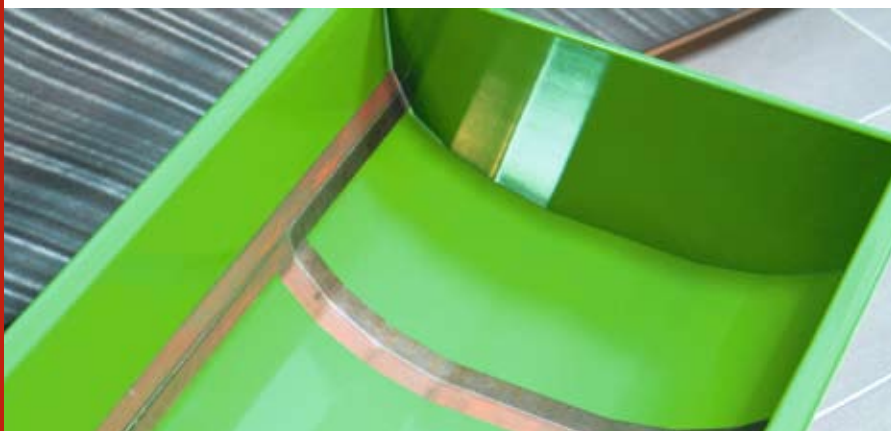


Ferro Umformtechnik, Stadtlohn

Abrollcontainer
aus Hardox-
Blechen.
Unten: besonders
gleichmäßige
Schweißnähte

Der Halbzeug- Verarbeiter

Manche Mitstreiter im Fahrzeugbau treten beim Endprodukt gar nicht in Erscheinung, unverzichtbar ist ihr Know-how dennoch. Ferro Umformtechnik gehört zu diesen Vorprodukt-Spezialisten.



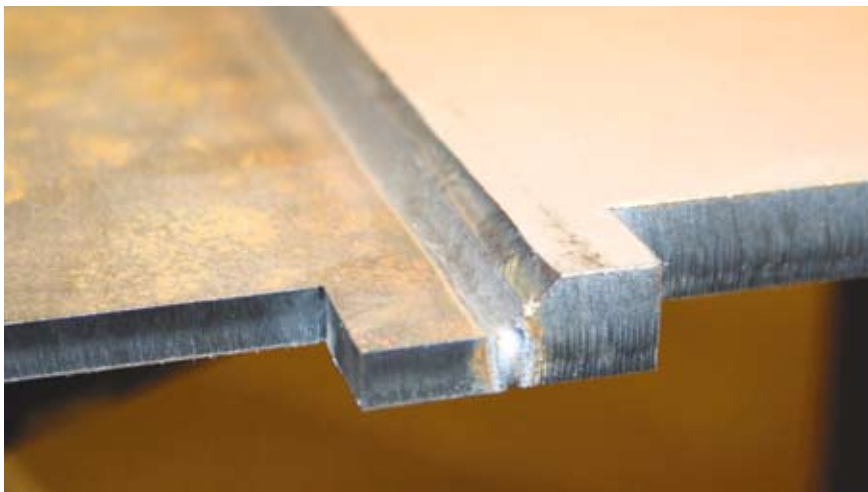
Seit der Trailer-Test im KFZ-Anzeiger über die Karosserie- und Anhängerfertigung berichtet – seit 1993 –, ist das Thema „Machen oder kaufen“ aktuell. Wer kauft welche Komponenten warum ein, und welche werden lieber selbst hergestellt? Es kann durchaus über Erfolg oder Misserfolg einer Konstruktion, nicht selten auch eines Unternehmens entscheiden. Eine altbekannte Diskussion, hat sich der Fahrzeugbau doch schon vor gut 400 Jahren in verschiedenste Gewerke aufgeteilt, die keineswegs immer in demselben Herstellungsbetrieb versammelt sein mussten: Achsen- oder Radmacher, (Ge-)Stellmacher, Sattler, Spengler, Wagner – alles arbeitsteilig betriebene Handwerke.

Heute ist das natürlich nicht anders. Unter anderem gibt es Spezialisten, die sich auf Umform- und Schweißtechniken verstehen, die längst nicht jeder beherrscht. Das ist im Grunde das Modell der beiden Geschäftsführer von Ferro, Heinz Dünne und Ludwig Upgang. Sie haben die Bearbeitung von Aluminium- und Stahlblechen in Dimensionen erweitert, wo sogar ausgewachsene Maschinenhersteller lieber in Stadtlohn kaufen als sich selbst den erforderlichen Maschinenpark zuzulegen. Ferro Umformtechnik bearbeitet Konstruktionsstähle bis zu 1.400 N/mm² Steckgrenze (heute beispielsweise häufig zu finden bei Kranauslegern), Verschleißbleche (vor allem jene für Kippmulden) bis Brinellhärte 600 und dazu noch zahlreiche weitere Sonderlegierungen. Dass Aluminium auch verarbeitet wird, versteht sich von selbst, denn es ist ja in jeder Hinsicht der „weichere“ Werkstoff.

Wichtig zu wissen ist, welche Abmessungen die Blechtafeln haben dürfen. So bearbeitet die Laser-Schneidtechnik Bleche bis zu einer Grundfläche von 5,2 x 31 m und bis zu einer Materialdicke von 25 mm. Materialstärken darüber – bis 40 mm – in den Abmessungen 5,2 x 32 m kann die Plasma-Schneidanlage aufnehmen. Ein weiteres Tätigkeitsfeld ist das Abkanten. Mit Presskräften bis zu 4,4 t und für Bauteil-Längen bis 28,5 m werden verschiedenste Profilarten realisiert, unter anderem Rundrohr-Ausführungen für den Transport pastöser Güter oder die

erwähnten Kranarme. Diese Talente brachten Ferro beim schwedischen Vorlieferanten SSAB (im *Magazin Plate*, Ausgabe 2/2008) die folgende Qualifikation ein: „One of the world's leading plate-forming companies.“ Wer die Zeitschrift kennt, weiß, dass sie bei der Beschreibung der Qualifikation ihrer Kunden nicht zu Übertreibungen neigt.

Das Biegen und Schneiden wird ergänzt durch die Schweißtechnik. Ferro beherrscht sowohl das CO₂-Laserschweißen als auch die vor allem im Schiffbau verwendete Kombination von Laser- und Metall-Schutzgas-Schweißtechnik. Beide



Absolut glatt: Laserschweißnaht

Anzeige

abc *AERO LINE*
 Aerodynamische Lösungen für Nutzfahrzeuge
 Telefon 0 22 61-817 52-0
 Telefax 0 22 61-817 52-29
 info@abc-aeroline.com
 www.abc-aeroline.com

Aerodynamik für jedes Budget!

Mit Dachspoilern von ABC AeroLine sparen Sie bis zu 20% Kraftstoff.

Verfahren bewirken, dass der Wärmeeintrag in das Material sehr konzentriert ist, und deswegen der Verzug gering und das nachträgliche Richten überflüssig ist. Natürlich macht eine Laser-Schweißnaht auch optisch Eindruck, weil sie absolut glatt ist. Das Verfahren eignet sich auch für die Kombination unterschiedlicher

Materialstärken und Materialarten, so dass Ferro auch verschiedenste Baugruppen komplett fertigt. Dazu gehören Container wie die Uboxx, Fahrschemel- und Sattelhalssektionen für Trailerchassis und natürlich zahlreiche Sonderprofile, bei denen es auf absolute Präzision ankommt, weil mit extremen Drücken und/oder Querkräften gerechnet werden muss.

SSAB ist interessiert. Nun fragt sich ein Berichtersteller, der in der Hauptsache mit Anhängertechnik beschäftigt ist, wo diese Kenntnisse und Fertigkeiten aus Stadtlohn sonst noch im Trailerbau Anwendung finden. Sofort fallen mir Teleskope bei Tiefladern ein, die gibt es ein- bis viersträngig. Oder der Dreifach-Zentralträger beim multifunktionalen Containerchassis. Dann hätten wir noch eine verschleißfestere Variante des Längsträgers beim Rollader (egal ob Au-

Benrahmen- oder Hauptrahmenführung) anzumerken, und natürlich alle Behälter, die im Entsorgungsgeschäft wegen ihrer vorgeschalteten Presse hohe Kräfte aushalten müssen.

In dieser Hinsicht werden der Ferro Umformtechnik die Anwendungsfelder sicher nicht ausgehen, zumal SSAB schon sehr interessiert ist, was sie mit Toolox anstellen werden. Dabei handelt es sich um einen Werkzeugstahl, den man zum Beispiel für Gelenklager von Hydraulik-Kolbenstangen, Kipplager-Stützen oder schlanke Container-Tragarme nutzen kann. Ideen in diese Richtungen gibt es genug, die verfahrenstechnischen Voraussetzungen sowieso.

FOLKHER BRAUN

Alle Tests und Fahrberichte auch unter www.kfz-anzeiger.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen ...



... empfehlen Sie sich im Kleinanzeigenteil, Rubrik LKW. Bitte beachten Sie unsere **Servicesonderseiten für Abschlepp- und Bergeunternehmen.**

Wir informieren Sie gerne unter:
 Telefon 0 21 51/51 00-1 20 • Fax 0 21 51/51 00-25-1 20

